

Newsletter Dezember 2024

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir von **LangzeitSchweiz** blicken auf ein sehr buntes Jahr 2024 zurück. Thematisch bunt gemischt ist auch dieser Newsletter.



Allem voran möchten wir uns aber bei dir bedanken. Ein herzliches Merci für deine treue Unterstützung in diesem Jahr. Wir wünschen dir eine lichterfüllte Adventszeit und einen guten Rutsch in ein gesundes und frohes neues Jahr.

Regionale Workshops: Aus- und Rückblick

Zwei der drei geplanten Workshops haben wir durchführen können. Beim dritten wurden wir förmlich eingeschneit, was sowohl die Erreichbarkeit erschwerte wie auch die Wege nach Hause zeitlich deutlich verlängerte.

Der «eingeschneite» Workshop mit **Juliane Ortlieb** zu **chronischen Wunden und der kreativen Wundpflege** mit Einsatz ätherischer Öle wird am **13. März um 18 Uhr** nachgeholt. Wie bei den anderen Workshops offeriert LangzeitSchweiz auch hier einen kleinen Apéro. Unsere Gastgeberin ist das Alterszentrum Alenia in Gümligen. Die Anmeldung ist ab sofort möglich [Link zur Anmeldung](#)

Euer Interesse und Besuch an den beiden durchgeführten Workshops hat uns sehr gefreut und bestärkt, auch im kommenden Jahr eine lehrreiche Veranstaltung mit der Möglichkeit zum Netzwerken zu planen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmal herzlich bei den beiden Referentinnen Linda Hutzler und Daniela Burger.

Übrigens: Die Präsentation von Daniela Burger kannst du auf unserer Website (<https://www.langzeitschweiz.ch/de/aktuelles>) herunterladen.

Rückblick: Aktivitäten im Jahr 2024

Ziel unserer Aktivitäten war es auch in diesem Jahr, die Wahrnehmung der Langzeitpflege gegen aussen zu steigern. Der Vorstand hat sich sowohl im Hintergrund engagiert bspw. in der Begleitgruppe Sucht im Alter, dem Netzwerk Demenz oder NIP-Q-Upgrade. Sowie auch gut sichtbar mit unseren Workshops in Langzeit-Institutionen und mit Standaktionen an Kongressen. Z.B. am Demenzkongress. Abermals hatten wir die Kontaktmöglichkeit mit euch vor Ort genossen. Der direkte Austausch liegt

uns sehr am Herzen. Wir konnten da auch Neumitglieder gewinnen. An dieser Stelle ein herzliches **Willkommen an die neuen Mitglieder.**

Wir bringen die Stimme der Langzeit auch beim SBK ein. Ganz aktuell im Rahmen des Gesamtprojekts «ASI-SBK Futuro». Die Fachverbände werden durch eine Person in der Steuergruppe vertreten. Hier tauschen wir regelmässig aus und setzen uns weiter für starke und wichtige Fachgebiete der Pflege ein.

Selbstverständlich engagieren wir uns auch 2025 dafür, dass Themen und Anliegen der Langzeitpflege gehört werden. So unterstützen wir das Projekt «geben&annehmen!». Dieses Kursprogramm bietet Unterlagen zum Thema Scham. Einem wichtigen, aber immer noch vernachlässigten Thema.

Kursmaterial vom Projekt «geben&annehmen!»

Hier gerne noch ein paar zusätzliche Informationen: Scham sorgt dafür, dass viele Angebote im Sozial- und Gesundheitswesen ihre Wirkung verfehlen oder gar nicht erst angenommen werden. Im Zusammenhang mit Unterstützungsbedürftigkeit treten Schamgefühle häufig auf und können das Annehmen von Unterstützung, insbesondere bei körperlichen und kognitiven Beeinträchtigungen, stark beeinflussen. Warum wir dir das hier erzählen? Pflegende verfügen über eine Kernkompetenz im Umgang mit Scham. Bisher gab es bedauerlicherweise kaum stärkende Angebot, um für das Thema sensibilisieren oder befähigen zu können. Im Rahmen des Projekts «geben&annehmen!» wurden unter anderem Kursmaterialien rund um die Erkennung, den Umgang und die Bewältigung von Schamgefühlen erarbeitet. Die Materialien können unter dem folgenden Link eingesehen werden: <https://geben-annehmen.ch/downloads-produkte/#Kursmaterial>

Sponsoring

Wir sind sehr glücklich, dass wir weiterhin von Topcare und swisscarecompany unterstützt werden und danken beiden Firmen sehr herzlich.

Beide Firmen hatten wir in der Vergangenheit in einem Newsletter bereits portraitiert.

Nun konnten wir einen neuen Sponsoren dazugewinnen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Pharmis und bedanken uns sehr herzlich für die wertvolle Unterstützung.



Pharmis bietet innovative Lösungen im Bereich Medikamenten-Management, die auch in der Langzeitpflege wertvolle Dienste leisten. Eine der Kernleistungen von Pharmis ist der Blisterservice, bei dem Medikamente hygienisch und sicher in Wochenblister verpackt werden.

Was Pharmis ausmacht:

- Pharmis schafft Ordnung: Hygienische Verpackung der Medikamente in Wochenblister.

LangzeitSchweiz.

- Pharmis bringt Sicherheit: Professionelle, sichere und kostengünstige Medikamentenabgabe.
- Pharmis spart Kosten: Effiziente Lösungen im Medikamenten-Management für Gesundheitseinrichtungen und Privatpersonen.

Apropos Sponsoring - ist deine Arbeitgeberin / dein Arbeitgeber schon Mitglied bei LangzeitSchweiz? Für jährlich CHF 500 können Betriebe **Partner-Organisationen** werden und so ihre Mitarbeitenden vergünstigt an unsere Anlässe schicken und von einem Markenauftritt auf unserer Website profitieren. Mehr Informationen gibt es hier <https://www.langzeitschweiz.ch/de/partner>, bitte mach' bei deiner Arbeitgeberin / deinem Arbeitgeber Werbung für uns.

Ausblick:

Wir planen wieder einen grösseren Anlass mit Fortbildungscharakter im kommenden Jahr. Dies erfordert noch einiges an Arbeit. Erste Informationen dazu folgen im nächsten Newsletter.

Ausserdem sind wir auch im neuen Jahr auf Facebook und Instagram aktiv.

Du unterstützt uns in unserem Engagement, viele Kolleginnen zu erreichen, indem du diese Beiträge teilst. Herzlichen Dank dafür.



Das waren unsere News für dich. Nun bist du an der Reihe. **Mach' mit:** Sei ein aktiver Teil unserer Veranstaltungen und bleib mit uns im Austausch. Wir freuen uns über deinen Beitrag.



Du möchtest **mitreden**, **mitmachen** oder **ein Thema anregen**? Dann melde dich bei praesidium@langzeitschweiz.ch.

Wir danken dir von Herzen für deine Treue und wünschen dir eine wärmende Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herzlich, Dominique Elmer und der Vorstand von LangzeitSchweiz